

## Auf der Suche nach Frühjahrsblühern und Sommerpracht

Die vielfältige Pflanzenwelt umgibt uns bei jedem Schritt ins Grüne. Doch welche Pflanzen bei uns wachsen und wo es welche Arten zu finden gibt, das wissen nur mehr die wenigsten! Nun bittet der Naturschutzbund um die Mithilfe von fleißigen Citizen Scientists: Heimische Pflänzchen entdecken, zwischen 1. April und 9. Juli auf [naturbeobachtung.at](https://naturbeobachtung.at) teilen und mit etwas Glück den Citizen Science Award 2021 gewinnen!



© Guntram Hufler

Ob Schlüsselblume, Buschwindröschen, Witwenblume oder Schlangen-Knöterich – ohne Pflanzen kein Leben! Der Erhalt der Artenvielfalt wird immer wichtiger und damit auch das Wissen um die Pflanzenvielfalt vor der eigenen Haustür. Von den Frühjahrsblühern bis zu den bunten Wiesenblumen wird auf [naturbeobachtung.at](https://naturbeobachtung.at) mithilfe von Citizen Scientists nun die heimische Flora erforscht.

### **Punkte sammeln und gewinnen!**

Der Naturschutzbund bittet deshalb um tatkräftige Unterstützung aus der Bevölkerung und ruft HobbyforscherInnen dazu auf, Ihre Pflanzenentdeckungen zu fotografieren und auf der Onlineplattform [naturbeobachtung.at](https://naturbeobachtung.at) oder der gleichnamigen App zu teilen. Die Bewertung erfolgt nach einem Punktesystem: Für jede unterschiedliche gemeldete Art gibt es 10 Punkte, für die Menge an

Gesamtmeldungen nochmal Bonuspunkte.

### **Der Citizen Science Award 2021**

Während den zwei fleißigsten MelderInnen tolle Sachpreise winken, erhält die meldefreudigste Schulklasse 1000€ für die Klassenkasse. Sämtliche Gewinne werden im Rahmen einer feierlichen Festveranstaltung im Herbst 2021 im Beisein von BM Dr. Heinz Faßmann vergeben.

### **naturbeobachtung.at**

Die Plattform hat es sich zum Ziel gesetzt, Vorkommens- und Verbreitungsdaten von Tieren und Pflanzen zu erheben, um daraus wissenschaftlich begründete Naturschutzmaßnahmen ableiten zu können. Dabei stehen ExpertInnen zur Verfügung, die Sichtungen prüfen und Bestimmungshilfen geben. Seit zwei Jahren gibt es die Plattform außerdem als kostenlose und gleichnamige App, mit der man schnell und praktisch von unterwegs Meldungen eingeben kann.

Weitere Informationen zur Mitmach-Aktion gibt es auf [www.naturbeobachtung.at](http://www.naturbeobachtung.at)!

29.03.2021